Privatsphäre

Von Blanche7

Kapitel 48: Cliquentreffen

Am Samstag hatte sich Shizuka noch ein treffen mit der Clique gewünscht und so kam es das wir uns alle in Domino zum Eisessen trafen. Dieses Mal lag der Fokus auf Marik und Bakura da Anzu gefragt hatte, wie Marik und Bakura zusammen gekommen waren. Marik erzählte, dass er ein Auslandsstudium in Domino machte, uns somit jetzt für längere Zeit in Japan lebte.

Bakura und Marik hatten sich schon nach dem Battle City Turnier angefreundet und immer wieder Briefe geschrieben und hier in Domino war dann nach einigen Verabredungen plötzlich mehr als nur Freundschaft entstanden. Marik hatte den ersten Schritt gewagt und Bakura im Kino geküsst.

Bakura wurde direkt ein wenig rot um die Nase und Marik gab ihm einen Kuss auf die Wange. Das ist so süß, trällerten Anzu und Shizuka im Chor. Shizuka schien sich gut erholt zu haben von dem Schrecken am Tag zuvor. "Und wie lange wisst ihr schon das ihr homosexuell seit?" fragte Anzu neugierig an Marik und Bakura gerichtet.

Marik antwortete mit einer abwinkenden Geste, dass er schon immer wusste, dass er schwul sei und dass er noch nie Interesse an Frauen gehabt habe. Bakura antwortete schüchtern, dass es ihm erst nach den Treffen mit Marik richtig klar geworden wäre.

"Und ihr beide?" fragte Anzu jetzt plötzlich an mich und Seto gerichtet. Ich legte mein typisches Grinsen auf und kratzte mich ein wenig verlegen am Hinterkopf. Ich erzählte, dass ich schon seit der Oberstufe ein Auge auf Kaiba hatte, es aber damals nie zugegeben hätte.

Jetzt waren alle Blicke auf Seto gerichtet, der ein großen Schluck von seinem Kaffee nahm und meinte, dass er schon immer wusste, dass er homosexuell war, aber nie mit einer Beziehung gerechnet hätte. Mir war bei seiner Vergangenheit auch bewusst, warum. Liebevoll gab ich ihm ein Kuss auf die Wange.

Yugi schaute verträumt in Anzus Richtung und Honda in Shizukas Richtung. Marik, Bakura, Seto und ich tauschten wissende Blicke untereinander aus.

Wir könnten heute noch ins Kino gehen, schlug Honda vor und alle wollten den neuen Harvel Film sehen. Bei der Sitzordnung im Kino wurde genau darauf geachtet, dass Yugi neben Anzu saß und Honda neben Shizuka. So hatten die vier eine Chance,

sich näherzukommen.

Und zumindest Honda rutschte unruhig auf seinem Stuhl hin und her und überlegte, ob er Shizukas Hand nehmen, sollte. Er wusste, dass sie bald wieder abreisen musste und dass dies hier seine Chance war.

Marik und Bakura bekamen nicht einmal mehr die Vorschau zu dem Film mit und waren miteinander beschäftigt. Yugi und Anzu redeten angeregt über den neuen Harvel Film und seine Schauspieler. Und ich legte meinen Kopf auf Setos Schulter und verfolgte gespannt den Film.

Nach dem Film musste ich grinsen, denn meine kleine Schwester und Honda hielten tatsächlich Händchen. Er war knallrot im Gesicht und schien überglücklich zu sein. Und auch Shizuka strahlte über das ganze Gesicht.

Auch Mokuba war begeistert von dem Film und alle unterhielten sich angeregt weiter. Marik entschuldigte sich, er habe nicht viel von dem Film mitbekommen und Bakura lief rot an...